



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) **EP 0 953 736 A3**

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
19.01.2000 Patentblatt 2000/03

(51) Int. Cl.⁷: **F01N 1/24**, F01N 7/18

(43) Veröffentlichungstag A2:
03.11.1999 Patentblatt 1999/44

(21) Anmeldenummer: **99108115.9**

(22) Anmeldetag: **24.04.1999**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU
MC NL PT SE**

Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO SI

(30) Priorität: **01.05.1998 DE 29807858 U**

(71) Anmelder:
**Goertz, Johannes Ulrich
41334 Nettetal (DE)**

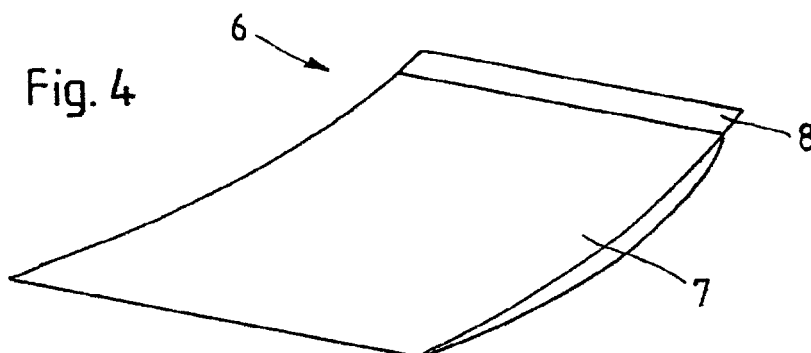
(72) Erfinder:
**Goertz, Johannes Ulrich
41334 Nettetal (DE)**

(74) Vertreter:
**Stenger, Watzke & Ring
Patentanwälte
Kaiser-Friedrich-Ring 70
40547 Düsseldorf (DE)**

(54) **Schalldämpfereinsatz und Verfahren zu dessen Herstellung**

(57) Um ein Verfahren zur Herstellung von Schalldämpfereinsätzen sowie neuartige Schalldämpfereinsätze bereitzustellen, welche in Umfang und Gestalt dem Innenraum des zu füllenden Schalldämpfer-Gehäuses mit einfachen Mitteln möglichst optimal anpassbar sind, darüber hinaus wirtschaftlich herstellbar und in der Wirkung verbessert sind, wird vorgeschlagen ein Verfahren zur Herstellung von Schalldämpfereinsätzen, welche ganz oder teilweise nach dem Absorptionsprinzip arbeiten, wobei eine vorgegebene Menge eines losen Gebindes aus Einzelelementen eines geeigneten Schallschluckmaterials

gebildet wird, das lose Gebinde grob in ein der beabsichtigten Form des Schalldämpfereinsatzes entsprechendes Montage-Formelement ausgeformt wird und wobei das lose Gebinde in der dem Montage-Formelement entsprechenden Form zu einem Formverbund fixiert wird, derart, daß die fixierte Form ohne Auflösung in Einzelelemente bis zur Montage zum bestimmungsgemäßen Einsatz des Schalldämpfereinsatzes handhabbar ist, jedoch während des bestimmungsgemäßen Einsatzes als Schalldämpfereinsatz die Fixierung wenigstens teilweise wieder aufgehoben wird.



EP 0 953 736 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 99 10 8115

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.8)
A	DE 28 27 237 A (TOYOTA MOTOR CO LTD ;FUTABA IND CO (JP)) 15. Februar 1979 (1979-02-15) * Seite 8, Absatz 2 - Seite 8, Absatz 4 * -----	1-3	F01N1/24 F01N7/18
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6)
			F01N
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort MÜNCHEN		Abschlußdatum der Recherche 23. November 1999	
		Prüfer Tatus, W	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			

EPO FORM 1503 03/82 (F04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 99 10 8115

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.
 Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

23-11-1999

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
DE 2827237 A	15-02-1979	JP 54028952 A	03-03-1979

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82